

## UKRAINE: ELECTRIC POWER PRODUCTION ON STRIPPED CASING-HEAD GAS IN BORYSLAV

Kyoto Mechanismus:	Joint Implementation
Projektkategorie (UNFCCC):	Construction of combined heat and power coupling plant
Standort:	Boryslav, Lviv oblast
Angekaufte Emissionsreduktionen:	310.000 t CO <sub>2e</sub>

Das Projekt besteht aus der Errichtung und dem Betrieb einer **11,91 MW** Anlage für die Stromerzeugung auf Basis von SCH (Stripped Casing-Head) Gas als Energieträger. SCH-Gas entsteht als Beiprodukt bei der lokalen Öl- und Gasproduktion und wird im Moment zur Gänze abgefackelt. Das Gas wird aus aktiven oder aufgelassenen Bohrlöchern zur Förderung von Rohöl in der Region Boryslav und bei der Herstellung von schweren Ölfraktionen gesammelt. Das Erdöl fördernde Unternehmen ist verpflichtet, das freigesetzte Gas zu fassen um die Stadt Boryslav, die bereits einer sehr hohen Grundbelastung durch Methan ausgesetzt ist, vor einer zusätzlichen Belastung durch das Begleitgas zu schützen. Da es auf Grund der Zusammensetzung (hoher Sauerstoffgehalt) des Begleitgases keinen Abnehmer gibt, werden derzeit ca. 3 Mio m<sup>3</sup> Gas abgefackelt.



Im gegenständlichen Projekt ist vorgesehen, durch den Betrieb von 6 Gasmotoren das Gas einer sinnvollen Nutzung zuzuführen und den erzeugten Strom in das lokale Netz einzuspeisen.

Da die Region auf Stromimporte angewiesen ist, kann das Projekt die Versorgungssicherheit für die bestehenden Industriebetriebe wesentlich verbessern. Dies bewirkt wiederum eine Stärkung der Region als Wirtschaftsstandort.

Das Projekt generiert im Zeitraum 2008 – 2012 ca. 310.000 Tonnen CO<sub>2e</sub> Emissionsreduktionen durch die Substitution von Strom, der sonst in kalorischen Kraftwerken produziert werden müsste.

